

# Gemeindeinformation für EDLITZ



Liebe Edlitzerinnen, liebe Edlitzer!

Wir befinden uns in der Zielgeraden des Jahres 2005 und erleben die stille Zeit des Advents in Erwartung des Weihnachtsfestes. Die ersten Schneefälle unterstützen dieses Gefühl, wenn auch unsere Gemeindemitarbeiter und die eingeteilten Räumbeauftragten damit zu ihrem ersten Arbeitseinsatz gekommen sind.

Rechtzeitig vor dem Winteranbruch konnten noch einige geplante Vorhaben verwirk-

licht werden. Ein wichtiger Beitrag für die Verkehrssicherheit und durch die Verminderung des Stromverbrauches ein klimabündnisrelevanter Schritt erfolgt. Vervollständigt wurden die Aktivitäten an der B55 durch die Belagsherstellung am Gehweg im Bereich Schmetterlingberg und damit Sicherheit für die Benützer hergestellt. Wie angekündigt, konnte auch die Zufahrt Seidel – Pichlbauer in Friedbach verwirklicht werden. Im Anschluss wird detaillierter berichtet.

In dieser Jahreszeit obliegt es der Gemeinderführung den

*Zum Jahresende ist es allgemein üblich, einen Rückblick bzw. eine Bilanz zu erstellen. In unserem Fall können wir einige höchst positive Ereignisse ins Treffen führen. Neben vielen Veranstaltungen herausragend im Rahmen der 125-Jahr Feier der Freiwilligen Feuerwehr Edlitz, die Kindersicherheitsolympiade und die Angelobung der Jungmänner des Bundesheeres. Da ich im Rahmen einer Veranstaltung einige Edlitzer Bürger und Gewebeansübende den Dank und Anerkennung für ihre Leistungen aussprechen konnte, erfüllt mich mit besonderem Stolz und Freude. Als kleine Gemeinde beherbergen wir viele Köpfer und Talente, können wir zuversichtlich in die Zukunft blicken. Ihnen gilt ein „Glück auf“ für die Zukunft..*

Haushaltsplan für das kommende Jahr zu erstellen. Der Entwurf wurde im Vorstand und Gemeinderat beraten. In der Sitzung des Gemeinderates am 6. Dezember wurde er zur Beschlussfassung vorgelegt, die Abstimmung darüber ergab ein einstimmiges Ergebnis.

Ein wichtiger Beschluss wurde in der Gemeinderatssitzung vom 27. September gefasst. Es wurde ein Beratungsbüro beauftragt, ein Entwicklungskonzept für Edlitz auszuarbeiten. In diesem soll ein zukunftsorientiertes Konzept für unsere Gemeinde ausgearbeitet werden. Ziel ist, unseren Ort in den verschiedensten Richtungen attraktiv zu machen. Dies auch im Hinblick auf Zuzug von neuen Personen, Familien und Betrieben. Ein Ergebnis wird im Frühjahr vorliegen. In diesem Sinne ist auch der Beitritt zur Dorferneuerung, der ebenfalls vom Gemeinderat beschlossen, in diesen Tagen erfolgt ist.

Abschließend wünsche ich allen Edlitzerinnen und Edlitzern ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und für den bevorstehenden Jahreswechsel ein herzliches Prosit 2006!

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Schuh



# Aus der Gemeindestube

## Voranschlag 2006

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Edlitz hat in seiner Sitzung am 6.12. das Budget für das Jahr 2006 beschlossen.

### Ordentlicher Haushalt

	Einnahmen in €	Ausgaben in €
Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	26.100,00	231.700,00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	500,00	11.500,00
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	61.500,00	200.300,00
Kunst, Kultur und Kultus	200,00	46.300,00
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	–	93.800,00
Gesundheit	11.900,00	150.000,00
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	300,00	22.900,00
Wirtschaftsförderung	3.000,00	21.900,00
Dienstleistungen	379.400,00	521.800,00
Finanzwirtschaft	733.600,00	12.300,00
	1.216.500,00	1.312.500,00
Voraussichtlicher Fehlbetrag	96.000,00	
Straßenbaumaßnahmen	120.500,00	120.500,00
<b>Gesamt</b>	<b>1.433.000,00</b>	<b>1.433.000,00</b>

### Einzelne Bereiche

	in €
<b>Einnahmen:</b>	
Ertragsanteile	555.600
Strukturhilfe	35.000
Grundsteuer	35.100
Kommunalsteuer	78.000
Sonstige ausschließliche Gemeindeabgaben	28.600
<b>Ausgaben:</b>	
Beitrag NÖ Krankenanstaltensprengel (NÖKAS)	128.600
Sozialhilfeumlage	72.200
<b>Darlehensannuitäten</b>	<b>203.200</b>
Schulen	97.000
Kindergarten	34.900
Musikschule	34.000
Freibad	22.100
Subventionen und Förderungen	4.500
Schuldenstand per 01.01.2006	1.505.000
Schuldenstand per 31.12.2006	1.385.700



---

## Schreiben des Vzbgm. Karl Zangl

---

Sehr geschätzte Edlitzerinnen und Edlitzer, Liebe Jugend!

Auch von meiner Seite für die kommenden Festtage die besten Wünsche für ein gesegnetes und erholsames Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und vor allem Gottes Hilfe und Segen sowie Gesundheit für das Jahr 2006. Den Wünschen möchte ich im Namen des Gemeinderates ein aufrichtiges Danke an unseren Bürgermeister und Leiter der Gemeindeverwaltung Herrn *Manfred Schuh* anschließen. Die Amtsgeschäfte führt er mit besonderer Sorgfalt, viel Freude und gutem Einfühlungsvermögen.

Gez. *Karl Zangl*, Vzbgm

---

## Installation von Pfarrer Mag. Ulrich Dambeck

---

Von seiner strahlenden Seite zeigte sich der Himmel, als vor einer großen Schar der Edlitzer Pfarrgemeinde der neue Herr Pfarrer der Pfarre St. Vitus installiert wurde. Aus den Händen des Prälaten *Mag. Werner Thanecker* empfing Kaplan *Mag. Ulrich Dambeck* die Würde als neuer Pfarrer und den Schlüssel zum Gotteshaus. In dieses zog er sodann als neuer Pfarrherr ein und gemeinsam mit den zahlreichen Ehrengästen aus dem Stift



Reichersberg und der Nachbarpfarren wurde mit den erschienen Gläubigen eine Festmesse zelebriert. Unserem neuen Herrn Pfarrer wünschen wir Wohlergehen und Gottes Segen in seinem Amt.

Ein weiteres, unsere Pfarre betreffendes positives Ereignis kann berichtet werden: Begünstigt

---

## Impressum

---

Für den Inhalt verantwortlich ist Bürgermeister *Manfred Schuh*. Vervielfältigung im Eigenverfahren.

durch ein mildes und trockenes Herbstwetter konnte das Vorhaben der Neudeckung des Kirchenhauses plangerecht abgeschlossen werden. Wir freuen uns über diese Tatsache gemeinsam mit unserem neuen Herrn Pfarrer.

---

## Prüfung Landesaufsichtsbehörde

---

Die zweite Prüfung des heurigen Jahres der Finanzgebarung durch die Aufsichtsbehörde des Gemeinderates des Landes hat stattgefunden. Sie bestätigte die vorgeschriebenen Maßnahmen zur Sanierung des Haushaltes. Gleichzeitig wurden aber auch Anpassungen und Erhöhungen von Gebühren und Abgaben veranlasst. Diese sind durchzuführen, da im Nichtbefolgungsfall Bedarfszuweisungen des Landes gestrichen werden.

Die betroffenen Gebühren sind die

- Gebrauchabgabe für Leitungen im öffentlichem Grund
- Abfallwirtschaftsverordnung
- Bereitstellungsgebühr (Wasserbezugsgebühr)
- Aufschließungsabgabe
- Hundeabgabeordnung

---

## NÖ- Hundeabgabe

---

Die Hundesteuer ist bis zum 15.02.2006 fällig. Diese Steuer wird mittels Lastschriftanzeige- Abgabenbescheid vorgeschrieben.

---

## Jagdrecht

---

Die Jagdpacht wird auch heuer wieder auf dem Bankweg überwiesen. Bei Änderung der Grundbesitzverhältnisse und der Bankverbindung ersuchen wir Sie, diese bis 15. April am Gemeindeamt bekannt zugeben. Bei Grundbesitzänderungen ist der Kaufvertrag vorzulegen.

---

## Müllabfuhrtermine 2006

---

Die Firma *Auerböck*, Aspang, hat die Termine für die Entsorgung des Nassmülls und der Grünen Tonne für das Jahr 2006 bekannt gegeben. Die Terminliste liegt als Einlageblatt bei. Die Termine sind auch im Veranstaltungskalender 2006 ersichtlich.



---

## Foliensammlung

---

Der Maschinenring Bucklige Welt gibt den nächsten Termin für die Foliensammlung bekannt. Dieser ist am 27. April um 17 Uhr. Die Sammelstelle wird am Parkplatz beim neuen Feuerwehrhaus eingerichtet.

---

## Information des Sanitätssprengels

---

Der Sanitätssprengel der Gemeinden Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg-Scheiblingkirchen-Warth hat den Plan des Wochenend-Bereitschaftsdienstes für das erste Halbjahr 2006 vorgelegt. Dieser wird den Edlitzerinnen und Edlitzern als Beilage dieser Info überreicht und kann im Falle des Verlustes im Gemeindeamt nachbestellt werden.

---

## Entsorgung Christbäume

---

Für die Entsorgung von Christbäumen wird auch heuer wieder die Hilfe der Gemeinde angeboten. Diese können vom 6. bis 15. Jänner an den nachstehend angeführten Stellen abgelegt werden:

- Parkplatz vor dem Schwimmbad
- Bei der Zufahrt zum Spielplatz bei der Wohnhausanlage Markt 110 (Friedenhäuser)
- Parkplatz bei Haus Markt 21

---

## Veranstaltungskalender 2006

---

Eine Gesamtübersicht der nächstjährigen Veranstaltungstermine ist im Veranstaltungskalender 2006 zusammengefasst. Dieser wird vor dem Jahreswechsel jedem Haushalt zugestellt.

---

## Elektroaltgeräte-Verordnung

---

Die Entsorgung von Elektroaltgeräten ist, wie in der Info 3/2005 bereits angekündigt, seit 13. August kostenlos. Die Übernahmestelle ist der Reinhalteverband Grüne Tonne Neunkirchen. Laut EU-Richtlinien wird in zehn Kategorien unterteilt.

Der Reinhalteverband Grüne Tonne hat diese Unterteilung vereinfacht und übernimmt nach folgenden Kriterien Elektroaltgeräte:

- Großgeräte
- Kleingeräte
- Kühlgeräte
- Bildschirmgeräte
- Lampen

Zu beachten ist in allen Fällen, das nach vorstehenden Gruppen getrennt abzugeben ist. Bei Anlieferung in ungetrennter Form oder mit Müll werden Kosten in Rechnung gestellt. Nähere Informationen zu der Verordnung sind beim Reinhalteverband Grüne Tonne Neunkirchen (Tel.: 02627/82396) oder am Gemeindeamt zu erfragen.

---

## NÖ Seuchenvorsorgeabgabegesetz

---

Dieses Landesgesetz tritt mit Jänner 2006 in Kraft. Die Berechnung der Abgabe hat als Grundlage das Restmüllbehältervolumen (Graue Tonne bzw. Nassmüllsäcke).

Für einen durchschnittlichen Haushalt wird diese Abgabe € 12,-/Jahr zzgl. 10 % Mwst. betragen.

Zur Entrichtung der Seuchenvorsorgeabgabe ist der Grundeigentümer verpflichtet. Die Gemeinde ist im übertragenen Wirkungsbereich für die Einhebung zuständig und hat die Abgabe an das Land abzuführen.

---

## Buckeltaler

---

Die Wirtschaftsplattform Bucklige Welt hat den *Buckeltaler* als neues Zahlungsmittel für die Region kreiert. Die Bankinstitute und die Regionsgemeinden haben diese Idee mit dem Ziel unterstützt, die Wirtschaftskraft und Wertschöpfung der Region zu erhöhen. Weitere Informationen sind der beiliegenden Aussendung der Arge Wirtschaftsplattform Bucklige Welt nachzulesen.

---

## Vorankündigung – Schiwochenende der Gemeinde Edlitz für die Jugend

---

Im März 2006 veranstaltet die Gemeinde Edlitz für die Jugend ein Schiwochenende in St. Michael in der Schiregion Lungau. Wir werden gemeinsam in einem Bus fahren. Ein Schi- und Snowboardverleih befindet sich vor Ort, das bedeutet, es müssen keine Schi oder Boards mitgenommen werden. Gedacht ist das Wochenende für begnadete und nicht so begnadete Wintersportler. Teilnehmen dürfen alle ab 18 Jahren oder Jüngere mit Erziehungsberechtigten bzw. einer Begleitperson.

Interessenten mögen sich bitte im Gemeindeamt Edlitz vormerken lassen. Genauere Informationen werden zeitgerecht zugesandt.



---

# Winterdienst 2005/06

---

Die Anrainer werden gebeten, die Räumverantwortlichen (RV) im Bedarfsfall direkt anzufordern.

Der Einsatz unserer Räumgeräte soll nach folgendem Plan, nach Priorität gereiht, erfolgen:

---

## Räumbereich I

---

RV *Wolfgang Fuchs* Tel.: 0664/3443486  
Oberer Schubertweg – Glanz- Umkehrplatz Fuchs  
Unterer Schubertweg  
Zufahrt Scherleithner – Rieger – Lurger  
Zufahrt Straka  
Parkplatz Hessler – Schulhof – Ortsdurchfahrt  
Zufahrt Korntheuer – Hillisch  
Zufahrt Kindergarten – Feizelmeier  
Zufahrt Friedhof – Korntheuer W. – Bittner  
Zufahrt Schechora – Stangl  
Zufahrt Bindergraben – Sowa – Schafferhof – Kerschhofer  
Zufahrt Hofstatt – Adelman  
Zufahrt Bauernhof Kerschbaumer  
Parkplatz und Vorplatz Feuerwehrhaus  
Zufahrt Bauernhof Kader  
Zufahrt Friseur – Post – Parkplatz Thomasberg

---

## Räumbereich II

---

RV *Karl Gradwohl* Tel.: 02644/2044  
Zufahrt EVN – Wöhrer – Friedbach – Trenker  
Zufahrt Pumperwaldl  
Zufahrt Schmetterlingberg – Aschenbrenner

---

## Räumbereich III

---

RV *Hannes Friesenbichler* Tel.: 0664/4131478  
Parkplatz und Innenhof Amtshaus  
Gehsteige vom Ortskern nach Schauerberg entlang B55  
Gehsteige vom Ortskern nach Grimmenstein  
Gehsteige innerhalb des Friedhofes  
Zufahrt Gröger – Scherleitner  
Diverse Plätze innerhalb der Gemeinde  
Wohnhausanlage Markt 21 (bei Kostenersatz)

---

## Räumbereich IV

---

RV *Alois Pürrer* Tel.: 0664/4131483  
Gehsteige innerhalb des Friedhofes  
Diverse Plätze innerhalb der Gemeinde

---

## Räumbereich V

---

RV Räumung *Johann Winkler* Tel.: 02644/2689  
oder 0664/1973353  
Streuung *Karl Schnabl* Tel.: 02644/2000  
Sonnberg – Ladenhof – Grub – Ebenhof – Raulen  
–Kamerallnerstraße – Pangart – Kohlreuth

---

## Räumbereich VI

---

RV Räumung und Streuung *Herbert Kager* Tel.:  
02644/2593  
Schneeweißhof – Brunnhof – Gemeindegarten – Schauerberg

---

## Räumung der Gehsteige von Schnee bzw. Streuung bei Glatteis

---

Dem Amtsblatt der BH Neunkirchen ist folgende Verordnung entnommen:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 dafür zu sorgen ist, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Glatteis gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis gestreut sind.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

Die Eigentümer haben auch dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die angeführten Arbeiten dürfen Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert sein, wenn nötig, sind die gefährdeten Stellen ab zu schranken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Ein Ersuchen geht an die Anrainer der zu räumenden Verkehrswege: Zur ungehinderten Durchführung der Räumarbeiten sollen alle in das Lichtraumprofil des zu räumenden Verkehrsweges ragende Baum- oder Strauchäste entfernt werden.

Die Anrainer werden um Verständnis und Mithilfe gebeten.



---

## Aus dem Standesamt

---

---

### Neue Gemeindebürger des Jahres 2004:

---

Nach Redaktionsschluss der Gemeindeinfo 4/2004 konnten folgende Gemeindebürger begrüßt werden:

- Laski Brandon, 18.12.2004, Kohltreuth 35
- Ernst Sebastian, 30.12.2004, Markt 18

---

### Die neuen Gemeindebürger des Jahres 2005 sind:

---

- Fahsl Max, 20.03., Pumperwaldl 168
- Zeqiri Albin, 05.05., Markt 112
- Degen Kilian Peter, 24.06., Markt 6
- Haberl Emilia Maria, 05.07., Markt 21
- Reiterer Benedikt Peter, 08.07., Markt 63
- Khasarova Iman, 17.07., Kohltreuth 35
- Pichelbauer Johanna Stefanie, 24.09., Pumperwaldl 102

---

### Zum 70. Geburtstag geehrt wurden:

---

- Grundner Anna, 02.03., Rauhlehen 68
- Dorfstetter Marianne, 10.05., Schauerberg 94
- Dorfstetter Maria, 27.06., Schauerberg 86
- Dexinger Kurt, 28.06., Markt 16
- Puchegger Cäcilia, 28.07., Schneeweißhof 87
- Grundtner Johanna, 09.08., Markt 10
- Koglbauer Johanna, 21.08., Schauerberg 96
- Rabl Erich, 03.09., Sonnberg 39
- Hausmann Ing. Harald, 09.10., Gemeindegarten 167
- Stangl Maria, 03.12., Wieden 77

---

### Zum 80. Geburtstag geehrt wurden:

---

- Heinrich Maria, 05.02., Gemeindegarten 145

---

## Aus dem Gemeindegeschehen

---

---

### Doppelaktion an der B55

---

1. Akt: Der im Vorjahr durchgeführte, weil erforderlich, erfolgte Eingriff in die Allee entlang

- Prischl Johanna, 20.02., Schauerberg 93
- Kahofer Johanna, 02.04., Markt 16
- Höller Elisabeth, 23.04., Markt 9
- Pözlbauer Erna, 03.05., Markt 70
- Klausner Anna, 08.05., Hofstatt 140
- Braunmüller Juliane Johanna, 13.06., Markt 28
- Adelman Josef, 08.07., Hoffstatt 81
- Weninger Anna, 22.07., Sonnberg 42
- Zax Maria, 07.09., Markt 91
- Notter Elisabeth, 04.10., Schauerberg 93
- Tauchner Valerie, 23.11., Markt 10
- Prischl Karl, 24.11., Schauerberg 93

---

### Zum 90. Geburtstag geehrt wurden:

---

- Gamperl Maria, 08.06., Markt 107
- Scherleithner Theresia, 18.08., Schmetterlingberg 9

---

### Die Goldene Hochzeit beging:

---

- Gremmel Maria und Willibald, 15.01., Markt 30

---

### Die Sterbefälle 2005:

---

- Kahofer Maria, 24.01., Markt 61
- Kadu Karl, 03.02., Markt 22
- Maierhofer Hermine, 05.03., Hoffstatt 134
- Wiesbauer Maria, 13.03., Pumperwaldl 119
- Fellingner Katharina, 12.06., Markt 112
- Wagner Heinrich, 17.06., Raulehen 68
- Nowak Franz, 04.08., Schneeweißhof 89

---

### Den Bund der Ehe schlossen:

---

- Fahsl Robert und Adametz Petra, 05.02., Edlitz
- Degen Klaus und Wagner Carmen, 05.03., Edlitz

der Bundesstraße 55 hat sein gutes Ende gefunden. In den letzten Oktobertagen konnten die Lücken in der Baumreihe geschlossen werden. Unsere Gemeindegarten *Wolfgang Fuchs* und *Johannes Frie-*



*senbichler* waren mit tatkräftiger Unterstützung durch Freiwillige erfolgreich am Werk. Es wurden 40 junge Winterlinden gesetzt und kräftig begossen.

Ein herzliches Dankeschön ergeht an die Helfer GGR *Rupert Trimmel*, *Hans Friesenbichler*, *Michael Buchberger* und an die lange Reihe der Baumpaten.

Zu Dank bei der Umsetzung des Alleeprojektes sind wir Herrn Ing. *Gerald Golesch* verpflichtet. Er hat mit seinem professionellen Wissen das Projekt beratend begleitet und hat auch seine guten Kontakte zu den Lieferanten der Jungbäume eingebracht. Vielen Dank.

**2. Akt:** Unmittelbar nach der Neupflanzung der Allee wurde die zweite Aktion gestartet. Diese betraf den Tausch der Leuchtmittel, die bereits vierzig Jahre in Nutzung standen. Die neuen Leuchtmittel, die auch den Letztstand der einschlägigen

Vorschriften entsprechen, strahlen ab sofort in hellem Glanz. Auch hier waren unsere Gemeindemitarbeiter, zum Teil bereits bei schlechter Witterung, zum Wohl der Allgemeinheit maßgeblich beteiligt.

---

## Geländererneuerung

---

**Erneuerungsbedürftigkeit** an Geländerbereichen am oberen Schubertweg und im Bindergraben hat sich im Laufe der Zeit eingestellt. Diesem Umstand wurde Rechnung getragen, ein Team gebildet aus den Gemeindemitarbeitern und Freiwilligen unter Anleitung von Herrn *Helmut Sowa* wurden aktiv. Und in Kürze waren die schadhaften Stellen erneuert und die Sicherheit der betroffenen Bürger wieder hergestellt. Auch hier ergeht ein aufrichtiges Dankeschön.

---

## Projekte

---

---

### „Familienfreundliche Gemeinde“: Projekt Babyspielgruppe

---

Für unsere kleinsten Mitbürger gibt es als neue Einrichtung eine Eltern-Kind-Gruppe zum selb-

ständigen Entdecken der eigenen Fähigkeiten nach pädagogischen Vorstellungen von Emmi Pikler. Ein entsprechendes Infoblatt liegt bei.

Die Kurse für Geburtsvorbereitung und Rückbildung werden in Erinnerung gebracht. Auch dafür liegt ein Infoblatt bei.

---

## Aus Gewerbe und Wirtschaft

---

---

### Auszeichnung für Firma Haberl

---

Als Ergebnis einer Kundenbefragung durch die Arge Qualitätssiegel für Kundenzufriedenheit der Region *Bucklige Welt* wurde dem Edlitzer Betrieb *Feuerwehrbedarf Haberl* eine Auszeichnung zugesprochen und das Qualitätssiegel 2006 für Kundenzufriedenheit verliehen. Wir gratulieren der Geschäftinhaberin *Anna Maria Haberl* und ihren Mitarbeitern sehr herzlich zu dieser Auszeichnung.

---

### Weindegustation und Auszeichnungen für besondere Leistungen

---

Im Rahmen der Weindegustation am 26. November wurden besonders erfolgreiche Edlitzerinnen und Edlitzer geehrt. Ein Sonderbericht ist im Anhang beigefügt.

---

## Musikalisches Geschehen

---

---

### Erfolg der Trachtenkapelle

---

Die Trachtenkapelle Edlitz – Thomasberg und Grimmenstein hat am Konzertwertungsspiel in

Hochneukirchen teilgenommen. Dabei wurde die Punkteanzahl von 93,5 erreicht, was einen sehr guten Erfolg bedeutet.



## Gold für die Jagdhornbläser

Die Jandhornbläsergruppe *Edlitztal* unter der Leitung des Hornmeisters *Reinhard Fritz* hat am 10. September in Purgstall an der Erlauf beim NÖ. Jagdhornbläserwettbewerb in der Leistungsgruppe A mit 949 Punkten den 12. Platz erreicht und somit zum 10. Mal das Jagdhornbläserabzeichen in Gold gewonnen.

## Der Musikernachwuchs

**Können** im musikalischen Bereich bewiesen junge Edlitzer Mädchen und Buben bei Veranstaltungen in der Adventzeit. So war die Edlitzer Saitenmusi unter Leitung von *Sylvia Pichlbauer* als Musikumrahmung des *Besinnlichen Abend im Advent* des Literaturkreises Dr. Hans Lampalzer Literaturkreises – Moderation Frau Dir. *Elisabeth Macho* – zu belauschen. Beim Konzert des Musikschulverbandes Edlitz – Grimmenstein – Thomasberg – Zöbern konnte ebenfalls hohes Können und Freude am Musizieren festgestellt werden. Ein Bravo den Ausführenden.

## Schreiben der Landjugend Edlitz: Sprengel Edlitz ist Lieblingsverein der Gemeinde 2005

Der Landjugend-Sprengel Edlitz nahm heuer an der NÖN-Aktion *Lieblingsverein der Gemeinde* teil und wurde von über hundert Gemeindebürgern zum Lieblingsverein unserer Gemeinde gewählt. Bei der NÖ Landesausstellung am Heldenberg bekamen wir am 26. Juni unsere Auszeichnung, eine Holscheibe mit Erinnerungstafel, und unseren Preis überreicht.

Wir möchten uns hiermit bei allen bedanken die für uns gestimmt haben und werden uns auch in Zukunft bemühen unserem Ruf als Lieblingsverein gerecht zu werden.



Achtung! Wichtiger Termin! Bitte vormerken!

Kommen Sie zum

# KERZENBALL

Samstag, 18. Februar 2006  
in den Gasthof Grüner Baum  
in Edlitz.

Musik:

## DIE ASPANGER

Damenspende **BGLF** Tombola

Veranstalter:

**BÜRGERLISTE FÜR EDLITZ**

## Silvester

im

## Grünen Baum

Wir bieten:

- Begrüßungssekt
- Silvestermenü
- Mitternachtsfeuerwerk am Karl Seidl Platz mit Punsch und Glühwein
- Ab 01:00 Uhr laden wir zum Sauschädelessen ein.

Reservierungen erbeten unter 02644/7248